

Büren

28

Stadt Büren

39

als o. d. m. Büren
aufgelesen

v. der Stadt (des Rates)

o. d. (1383 Januar 20.)

[72

Hymon, Bischof, Dompropst, Domdechant und Kapitel zu Paderborn übergeben ihren Teil, d. h. die Hälfte der Burg, ~~des Schlosses~~ und der Herrschaft Büren dem Edelmann Bertold, Herrn zu Büren, ~~ausgenommen das Dorf Adene, das wir zu~~ ^{zur} ~~Wewelsborgh gelegt haben~~ damit er und seine Erben diesen Teil als getreue Amtmänner ~~in~~ ⁱⁿ ~~ihren eigenen wirt und verlust wäken sollen~~ die Gebäulichkeiten auf der Burg und in der Stadt in gutem Stande und Verwahr halten, ebenso die Burgmänner und Bürger daselbst bei ihren Rechten belassen sollen. Erst nach 7 Jahren können sie ihn entsetzen nach vorhergegangener Kündigung zwischen Ostern und Pfingsten, worauf dann zwischen St. Martin und Lichtmeß sie ihm 300 Mk. Pfg. Paderborner Währung geben müssen. Bischof und Kapitel siegeln.

^{Handwritten:} Kopia 15. Jhdts. ohne Unterschrift, auf Papier. (Das obige Datum ist der Gegenurkunde des Bertold von Büren, Orig. St. A. Münster, Fürstent. Paderborn, entnommen.)

v. der Stadt

auf eigenen Gewinn und Verlust fahren